

**Voranzeige der Ärztetagung in der Rudolf Steiner-Halde  
vom 27. bis 29. März 2025**

---

*Ansteckung und Immunsystem -  
Anthroposophie als Quelle heilsamer Prinzipien*

Bei der letzten Tagung haben wir uns mit dem Wesen des Saturnischen und seiner Wirkung im Menschen beschäftigt. Als Organ stand neben der Leber vor allem die Milz im Mittelpunkt. Dieses Organ kann uns zum Thema des Immunsystems weiterführen. Damit stehen wir vor der Aufgabe, den Begriff der Infektion und ebenso den der Ansteckung geisteswissenschaftlich zu fassen, weil die gängigen Erklärungsmodelle das Erkenntnisbedürfnis unbefriedigt lassen. Welche Konsequenzen hat es, wenn Ansteckung auf einen bloßen Transfer von Mikroorganismen reduziert wird? Eine Fixierung auf diese Agenzien lenkt von den primären Krankheitsursachen ab. Worum handelt es sich bei diesen? Bei Infektionskrankheiten können wir eine breite Palette unterschiedlichster Angstphänomene beobachten. Was hat es mit untergründig wirkenden karmischen Antezedenzen auf sich? Welche Rolle spielen gesellschaftliche Bedingungen und die staatlichen Gesundheitsmaßnahmen? Wie hängt das Immunsystem eines Menschen mit seiner Individualität zusammen? Die Anthroposophie Rudolf Steiners hat sich zu allen diesen Fragen und zu weiterem, was zu dem Themenkomplex gehört, eingehend um Erkenntnis bemüht. Die Früchte dieser Bemühungen können uns zu vielfältigen Heilimpulsen im Medikamentösen, im Künstle- rischen, im Sozialen und im Gesellschaftlichen führen. So gibt es unter anderem den Hinweis für uns, der Krankheit entgegenzutreten, indem wir ihr Wesen lieben lernen und damit zu seiner Erlösung beitragen. (7. Vortrag des Weihnachtskurses für die Jungmediziner, GA 316)

Wir freuen uns auf ärztliche Beiträge zu diesem Thema und sind dankbar für eine entsprechende Mitgestaltung.

Auch diesmal wird unsere Tagung von Sprachgestaltung, Heileurythmie und Singen begleitet sein. Das detaillierte Programm wird Ihnen später zugesandt.

Alle an der anthroposophisch erweiterten Herzauskultation nach Dr. Appenzeller interessierten Ärztinnen und Ärzte sind schon am Mittwoch, dem 26. März 2025 um 20 Uhr, zu einem Kolloquium herzlich eingeladen. Die Fortführung der Zusammenkünfte zum Thema „Ärztlicher Schulungsweg“ findet wieder am Donnerstag um 14.30h statt, dieses Mal zur Wärmemeditation.

Für den Trägerkreis:

Christoph Beckmann, Köln

Heike Kukuk, Bonn

Bernhard Maurer, Neuwied

Björn Riggerbach, Neuchâtel

Zoltán Schermann, Kloetinge, NL

Vis.

Katharina Schlüter, Witten

Wilfried Schubert, Köln-Dellbrück

Christoph Schulthess, Ascona

Eva Streit, Arlesheim

Dr. med. Chr. Schulthess    Strada Collinetta 25    6612 Ascona    +41(0)91 850 20 03

Dr. med. B. Riggerbach    Ave de la Gare 51    2000 Neuchâtel    +41 (0)76 458 54 32

**[www.haldetagung.ch](http://www.haldetagung.ch)**